

RS OGH 1974/12/18 1Ob184/74, 1Ob111/06i

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.12.1974

Norm

AHG §8

ZPO §41 F1

Rechtssatz

Wenn die Republik Österreich (hier Bundesministerium für Landesverteidigung) auf Grund einer Korrespondenz mit dem Rechtsanwalt des Geschädigten einen Betrag anerkannt und überwiesen hat, dann sind diese Kosten der Korrespondenz zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendig, auch wenn kein Aufforderungsschreiben an die Finanzprokurator gerichtet wurde.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 184/74
Entscheidungstext OGH 18.12.1974 1 Ob 184/74
Veröff: SZ 47/150
- 1 Ob 111/06i
Entscheidungstext OGH 20.06.2006 1 Ob 111/06i
Auch; Beisatz: Diese Grundsätze gelten vor dem Hintergrund des - nach der aktuellen Rechtslage - fakultativen Aufforderungsverfahrens umso mehr. (T1)

Schlagworte

Schlagwort: vorprozessuale Kosten

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0036123

Dokumentnummer

JJR_19741218_OGH0002_0010OB00184_7400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>